

## "Wir fordern eine Schusszeit für den Fischotter"



Sein Appetit auf Fisch macht den Otter zum Feindbild der Fischer. Bild: VOLKER WEIHBOLD

### **LINZ. Landesfischereirat: Für Fischbestände ist es "fünf nach zwölf"**

"Es ist eine Katastrophe", sagt Landesfischermeister Siegfried Pilgerstorfer. Denn Oberösterreichs Gewässer seien weitgehend leergefischt. Wer der Übeltäter ist, stand bei der Sitzung des Landesfischereirates am Samstag in Linz für die Delegierten außer Frage: der Fischotter.

Die Obmänner der 39 oberösterreichischen Fischereireviere waren mit den Vertretern der sechs großen Fischereivereine zusammengekommen. Und der Fischotter stand einmal mehr ganz oben auf der Agenda.

Für die Fischbestände sei es mittlerweile "fünf nach zwölf". Dass der Otter schuld daran ist, würden aktuelle Daten belegen: "Derzeit ist die aktuelle Beweisaufnahme im Gang", sagte der Landesfischermeister. Am Freitag an der Waldaist, am Samstag an der Mühl, heute an der Rodl wurden und werden die Fischbestände gezählt – und mit den Beständen der jüngsten Zählung im Herbst 2016 verglichen.

### **Zum Abschuss freigegeben?**

Da zeigt sich laut Pilgerstorfer: "Schon im Herbst waren viel zu wenig Fische da, und jetzt sind die Bestände noch einmal um zwei Drittel gesunken." Ähnlich die Situation am Oberlauf der Steyr. Parallel zur Fisch-Zählung führt der Wildbiologe Andreas Kranz derzeit im Auftrag der öö. Landesregierung ein Fischotter-Monitoring durch. "Seine Ergebnisse hat er noch nicht 'abgeliefert'", sagt der Landesfischermeister. Doch schon jetzt sei klar: "Wo keine Fische, auch kein Fischotter." Denn der würde erst alles leerfressen und sich dann nach neuen Ufern umschaun.

"Wir werden jetzt auf Jagdreferent Max Hiegelsberger Druck ausüben, für den Otter fünf Jahre lang im Winter eine Schusszeit einzuführen", sagt Pilgerstorfer. Nach dem Vorbild Niederösterreichs, wo bis Mitte 2018 insgesamt 40 Otter "entnommen" werden dürfen. Nur weibliche Tiere sollen geschont werden.

Quelle: nachrichten.at

Artikel: <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/Wir-fordern-eine-Schusszeit-fuer-den-Fischotter;art4,2528491>